

Wissenswertes für Eltern (in alphabetischer Reihenfolge)

Was Sie als Eltern über die Freiherr-vom-Stein Realschule wissen sollten:

AG'S (Arbeitsgemeinschaften): (Gilt ab Sj 10/11 für alle Klassen) Aus den sogenannten Ergänzungsstunden werden AGs mit unterschiedlichen Zielsetzungen eingerichtet. Sie werden nicht im herkömmlichen Sinn benotet, stattdessen erscheint auf dem Zeugnis : teilgenommen oder mit Erfolg teilgenommen bzw. mit besonderem Erfolg teilgenommen. Die Teilnahme an einer AG für die Klassen 9/10 ist Pflicht, darüber hinaus kann an freiwilligen AGs teilgenommen werden.

BERATUNG: Grundsätzlich steht Ihnen und Ihren Kindern jeder Lehrer zur Beratung zur Verfügung, besonders bei Problemen in einem bestimmten Unterrichtsfach oder in der Klasse. Zusätzlich gibt es einen Beratungslehrer und eine Schulsozialarbeiterin, die bei speziellen Problemen (z.B. Drogen, Mobbing oder Lernschwierigkeiten) behilflich sein können. Weitere Informationen erhalten Sie über unsere Sekretärin; Sprechstundentermine entnehmen Sie bitte auch der Homepage.

BLUE-CARD: Jeder Schüler kann sich in der Mittagspause auf dem Schulgelände in der Mensa versorgen. Es ist nicht nötig, dass Schulgelände zu verlassen. Sollten Sie als Eltern es Ihren Kindern erlauben während der Mittagszeit das Schulgelände zu verlassen, dann beantragen Sie bitte schriftlich eine sogenannte BLUE-CARD, die den Aufsichtführenden auf deren Bitte hin vorzuzeigen ist.

BUSFAHRKARTEN: Busschüler erhalten automatisch zu Schuljahresbeginn eine Busfahrkarte. In der ersten Schulwoche erfolgt die Beförderung auch wenn noch keine Karte ausgegeben wurde.

Es gibt das Programm **Geld oder Karte** für Schüler, die den öffentlichen Personennahverkehr nutzen (nicht für Niedersachsen und nicht für den Schülerspezialverkehr). Bitte informieren Sie sich im Sekretariat.

Schüler, die mit dem Schülerspezialverkehr fahren (Busse der Firma Adolf Meier), erhalten keine Busfahrkarten.

Schüler aus dem Landkreis Nienburg können sich die Fahrtkosten über Anträge (einmal pro Vierteljahr) erstatten lassen.

BRILLEN: Für den Sportunterricht sind aus Sicherheitsgründen Sportbrillen wünschenswert. Bitte lassen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse beraten.

BÜCHER: Mit den Schulbüchern, die wir Ihren Kindern zur Verfügung stellen, sollte

pfleglich umgegangen werden. Dazu gehört z.B. ein Schutzumschlag oder ein fester Einband. Beschädigungen oder Verluste müssen sonst am Ende des Schuljahres von Ihnen ersetzt werden.

Bücher, die nicht regelmäßig zuhause gebraucht werden (z.B. die Erdkunde-Atlanten), können im Klassenraum aufbewahrt werden, um die Schultaschen nicht unnötig schwer zu machen.

ELTERNABENDE: Zum Informationsaustausch, zur Planung von Klassenfahrten und anderen Aktivitäten sind Elternabende unerlässlich. Wir bitten im Interesse Ihres Kindes um regelmäßige Teilnahme. Auch Sie als Eltern haben die Möglichkeit, unabhängig von den Lehrern einen Elternabend einzuberufen. Sollten Sie spezielle Themenwünsche haben (z.B. „Hausaufgaben“ o. ä.), sind wir gerne bereit, Sie mit Rat zu unterstützen.

ELTERNSPRECHTAGE: Sie sind eine wichtige Gelegenheit zum kurzen Informations- austausch zwischen Elternhaus und Schule. Eine Einladung mit genaueren Informationen erfolgt rechtzeitig.

Für ausführlichere Beratungsgespräche vereinbaren Sie bitte einen Termin in der Sprechstunde der einzelnen Kollegen.

ENTSCULDIGUNGEN: Sollte Ihr Kind einmal nicht am Unterricht teilnehmen können, bitten wir zunächst um eine kurze telefonische Information an die Sekretärin und dann um eine schriftliche Entschuldigung von Ihnen, z.B. im Mitteilungsheft.

Vorhersehbare Abwesenheit vom Unterricht (Arztbesuch, Trauerfall etc.) ist beim Klassenlehrer anzumelden

Für Fehltage unmittelbar vor und nach den Ferien benötigen wir eine schriftliche Entschuldigung, evtl. auch ein ärztliches Attest.

FAHRRÄDER: Fahrradständer befinden sich in der Freiherr-vom-Stein-Straße und hinter dem Pavillon. Die Fahrräder müssen abgeschlossen werden. Das Abstellen der Fahrräder erfolgt auf eigene Gefahr. Sollte ein Schüler/eine Schülerin ein Fahrradschloss vergessen haben, kann er/sie sich an den Hausmeister wenden und darum bitten, dass das Fahrrad eingeschlossen wird.

FÖRDERUNTERRICHT: Die Förderung unserer Schüler liegt uns besonders am Herzen und findet Ausdruck in einem Förderkonzept. Informieren Sie sich darüber im Schulprogramm

FÖRDERVEREIN: Unsere Arbeit in der Schule und auch Sie als Eltern werden durch den Förderverein z.B. in Form von Beratung oder durch finanzielle Hilfen unterstützt. Mit der Zahl der Mitglieder wächst auch die Leistungsfähigkeit des Fördervereins. Daher bitten wir alle Eltern und Lehrer, dem Verein beizutreten. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Einschulung Ihres Kindes und am ersten Elternabend. Darüber hinaus finden Sie eine Beitrittserklärung im Schulplaner ihres Kindes.

FRÜHSTÜCK: Viele Kinder kommen in die Schule, ohne gefrühstückt zu haben. Sie klagen

dann oft über Kopfschmerzen oder Übelkeit. Bedenken Sie: auch die „Kopf-Arbeit“ und das Lernen erfordern Energie. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind morgens wenigstens etwas Zwieback oder Cornflakes knabbert und geben Sie ihm ein abwechslungsreiches Frühstück und reichlich Mineralwasser zum Trinken mit zur Schule.

FUNDSACHEN: Verlorene Schlüssel oder vergessene Sporttaschen u.Ä. werden beim Hausmeister gesammelt. Bitte wenden Sie sich ggf. an Herrn Meier.

HAUSAUFGABEN: Laut Gesetz ist Ihren Kindern eine tägliche Hausaufgabenzeit von 90 Minuten (Klassen 5 u. 6) bzw. 120 Minuten (Klassen 7-10) zuzumuten. Sollte diese wiederholt nicht ausreichen, geben Sie uns bitte eine Rückmeldung.

Sie als Eltern sollten sicherstellen, dass Ihre Kinder die Hausaufgaben erledigen. Wir als Lehrer prüfen dann, ob sie richtig sind und verstanden wurden. Sollte Ihr Kind mehrmals ohne Hausaufgaben zur Schule kommen, werden wir Sie benachrichtigen, um dann gemeinsam Ursachen und Lösungen zu finden.

HAUSAUFGABENBETREUUNG: Jeweils montags bis donnerstags bieten wir in der 8. Stunde eine Hausaufgabenbetreuung an. Es muss eine verbindliche Anmeldung für die gewünschten Tage erfolgen und ein kleiner finanzieller Beitrag für die Schülertutoren im Voraus entrichtet werden.

HOME PAGE: Dieses ABC und viele weitere Informationen über die Realschule Rahden finden Sie auf unserer Homepage unter www.fvsrahden.de

KLASSENFAHRTEN: Wandertage, etc.: Sie gehören zu unserem Schulprogramm und sind auch

Unterricht – jedoch mit anderen Schwerpunkten und Zielsetzungen als der tägliche Schul-Unterricht. Das „Fahrtenprogramm“ der RS Rahden wurde in Zusammenarbeit mit den Eltern entwickelt, von der Schulkonferenz verabschiedet und ist damit verbindlich geworden. Ihre Kinder sind verpflichtet, an diesen Aktivitäten teilzunehmen.

KLASSENKASSE: In der Regel verfügen alle Klassen über eine Klassenkasse, in die regelmäßig ein bestimmter Betrag pro Schüler eingezahlt wird. Davon werden dann Ausgaben für die Raumverschönerung, zusätzliches Bastelmaterial oder besondere Aktivitäten finanziert. Wenden Sie sich diesbezüglich an den zuständigen Klassenlehrer.

KOPFNOTEN: Die sogenannten „Kopfnote“ im Zeugnis sind wieder Pflicht. Das heißt, es werden Noten für das Arbeits- und Sozialverhalten vermerkt. Den Kriterienkatalog und ein Dokument zur Selbsteinschätzung der SuS finden Sie auf der homepage .

KOPIERGELD: Für zusätzliche Lernmaterialien, die wir Ihren Kindern in Form von Kopien zur Verfügung stellen, wird ein Unkostenbeitrag pro Schüler und Schuljahr eingesammelt.

LERNKOMPETENZ: Die Fähigkeit zum lebenslangen und selbstständigen Lernen wollen

wir Ihren Kindern – neben dem Fachwissen – an unserer Schule vermitteln. Wir zählen hierzu Methodenkompetenz, Kommunikationskompetenz und Sozialkompetenz. An den sog. „Schwerpunkttagen“ werden die einzelnen Techniken und Methoden in den Klassen eingeführt und später im Fachunterricht angewendet und vertieft.

Auch Sie als Eltern können einzelne Bausteine dieses besonderen Lehrplans bei „Eltern-Workshops“ kennen lernen. Diese finden in der Regel nach den Herbstferien statt. Genauere Informationen erhalten Sie rechtzeitig.

MÜLLVERMEIDUNG: Bitte verzichten Sie darauf, Ihren Kindern Getränke in Dosen oder Tetrapacks mitzugeben. Sie tun damit der Umwelt einen Gefallen.

PARKEN: Vor der ersten Schulstunde und nach der sechsten Stunde ist in der Freiherr- vom -Stein Straße, bei den Parkplätzen des Schulzentrums und am Brullfeld reger Betrieb (Schüler, Schulbusse, Lehrer, Radfahrer und Eltern kommen und gehen). Falls Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen oder es abholen, bitten wir Sie, im weiteren Umfeld der Schule zu parken, um Gefährdungen zu vermeiden.

SCHULBIBLIOTHEK: Unsere Schulbibliothek wird ständig erweitert und verfügt neben Jugendliteratur auch über Nachschlagewerke und Übungsmaterialien zu den Fächern und über Computerarbeitsplätze. Vormittags wird die Bibliothek von Herrn Scheffer bis 14:00 Uhr beaufsichtigt.

SCHULBUSSE: Sie fahren in der Regel nach der 6. Stunde sowie nach der 8. und 9. Stunde.

SCHÜLERSPRECHTAG: Einmal pro Halbjahr gibt es einen eigenen Sprechtag für die Schüler, um sie über ihre Leistungen zu informieren und gemeinsam gezielt über Fördermöglichkeiten beraten zu können. Natürlich erhalten Sie als Eltern ein Protokoll von diesen Gesprächen zur Information.

SCHULORDNUNG: Durch die Schulordnung der RS Rahden wird das Zusammenleben und -lernen aller Beteiligten geregelt. Vertreter von Schülern, Eltern und Lehrern haben sie gemeinsam entworfen und in der Schulkonferenz verabschiedet.

SCHWIMMUNTERRICHT: Im 6. Schuljahr werden wöchentlich 2 Stunden Schwimmunterricht erteilt. Bis dahin sollte Ihr Kind jedoch schon schwimmen können. Bitte sorgen Sie rechtzeitig dafür!

SPRECHSTUNDEN: Sollten Sie ein ausführlicheres Beratungsgespräch mit einem Lehrer wünschen, nutzen Sie bitte die Sprechstunden oder vereinbaren Sie einen gesonderten Termin. Auch in Konfliktfällen sollten Sie sich fairerweise zuerst mit dem betroffenen Kollegen auseinandersetzen. Über die Sprechzeiten der einzelnen Kollegen können Sie sich im Sekretariat und auf der Homepage informieren.

TELEFON: Bis ca. 12:30 Uhr erreichen Sie uns telefonisch über unsere Sekretärin Frau Friedrich unter der Nummer 05771 / 2240.